

NEOS bezweifeln „Alleingang“ eines unerfahrenen Mitarbeiters bei Schredder-Gate

Utl.: Stephanie Krisper: „Wer das System des Ex-Kanzlers kennt, weiß: hier passiert nichts ohne Planung und Sanktus von Sebastian Kurz.“ =

Wien (OTS) - Angesichts des brüllenden Schweigens von Sebastian Kurz zum Schredder-Gate seiner ÖVP wiederholt NEOS-Sprecherin für Inneres, Stephanie Krisper, einmal mehr die Forderung nach völliger und transparenter Aufklärung: "Wer das System Kurz kennt, kann sich schwer vorstellen, dass da nur ein kleiner Mitarbeiter auf eigene Faust und in Panik gehandelt hat, wie die ÖVP das jetzt versucht darzustellen. Im System Kurz passiert nichts ohne Planung und ohne Abstimmung mit dem Parteichef. Und nachdem das Büro Blümel, die rechte Hand von Kurz, informiert war, muss man davon ausgehen: Das war wohl mehr als ein patscherter Alleingang."

Krisper befürchtet, dass die jetzt aufgetretenen Taten nur die Spitze des Eisbergs sein könnten. Sie wird eine Reihe von parlamentarischen Anfragen stellen, um herauszufinden, ob in der Causa Ibiza die notwendigen schnellen Ermittlungsschritte gesetzt wurden und werden.

~

Rückfragehinweis:

Parlamentsklub der NEOS

01 40110-9093

presse@neos.eu

<http://neos.eu>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/16170/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0012 2019-07-21/16:48

211648 Jul 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190721_OTS0012